
Verpackungen, Grillreste, Plastik: Was am See zurückbleibt

Zehn Mitglieder des Altwarmbüchener Tauchclub e. V. haben am Sonntag den Bereich am Kirchhorster See gereinigt. Das Ergebnis war deutlich sichtbar: Vier große Abfallsäcke kamen zusam-

men. Nach Angaben der Beteiligten lag in diesem Jahr spürbar mehr Unrat am See als noch im Vorjahr. Gefunden wurden vor allem Verpackungen von Speisen und Getränken, Plastikmüll, zu-

rückgelassene Grillreste und weiterer Abfall. Außerdem fielen im Umfeld mehrere Stellen auf, die Anlass zur Sorge geben: ein am Boden liegendes Schild am Steg, Spuren einer Feuerstelle im Sitzbereich und Verfärbungen des Wassers am Rand. „Wir freuen uns, wenn Menschen den Kirchhorster See nutzen. Aber es ist enttäuschend zu sehen, wie viel Müll achtlos zurückgelassen wird“, sagt Ina Pannicke vom Altwarmbüchener Tauchclub e. V. Die Aktion macht deutlich: Der Kirchhorster See ist für viele Menschen ein Ort zum Erholen. Damit das so bleibt, braucht es Rücksicht. Wer Essen, Getränke oder Grillgut mitbringt, muss seinen Müll auch wieder mitnehmen. Achtlos weggeworfener Abfall schadet der Natur, stört andere Besucher und macht am Ende denen Arbeit, die sich freiwillig für saubere öffentliche Räume einsetzen.

Gemeinde Isernhagen

